



International Press Service

Ressort: Sport-Nachrichten

Simone Buff

Nordhorn, 16.06.2026 [ENA]

Schwere Verletzung für Schweizer Athletin. So hatte sich Simone Buff den Start in die Wintersaison nicht vorgestellt. Die 21-jährige Schweizer Nationalspielerin erlitt eine schwere Knieverletzung, wurde bereits operiert und hat nun mit der anstrengenden Rehabilitation begonnen.

„Gott führt mich auf einen anderen Weg, als ich es mir vorgestellt habe, aber der Traum, den er mir ins Herz gelegt hat, lebt weiter. Ich möchte diesen Weg mit Glauben, Geduld und voller Konzentration gehen. Der Saisonstart war wirklich erfolgreich, aber nach dem Sturz letzte Woche habe ich mir das vordere Kreuzband (ACL), das Innenband (MCL) und beide Menisken gerissen. Die Operation ist gut verlaufen, und ich bin allen, die mich dabei unterstützt haben, unendlich dankbar. Ich kann nur weiterkämpfen und stärker zurückkommen“, schrieb Simone Buff auf Instagram.

Simone Buff gab im vergangenen Winter ihr Weltcup-Debüt – in ihrer Heimat auf der Groß-Titlis-Schanze (HS140) in Engelberg. Die Heimmannschaft konnte sich jedoch für beide Wettbewerbe nicht qualifizieren. Ähnliche Ergebnisse folgten in Garmisch-Partenkirchen, Oberstdorf, Villach und Ljubno. Ihr Durchbruch gelang ihr in Hinzenbach, wo die Schweizerin im ersten Wettbewerb den 35. Platz belegte – ihr bisher bestes Karriereergebnis. Dieses Ergebnis wiederholte sie am Ende des Winters in Lahti und startete anschließend in Oslo.

„Mein Weltcup-Debüt war ein einzigartiges Erlebnis für mich. Ich bin stolz und dankbar, dass ich dieses Ziel erreicht habe. Es ist ein neuer Lebensabschnitt, neue Erfahrungen und viele Emotionen, und die Möglichkeit, all das vor heimischem Publikum zu erleben, hat es noch besonderer gemacht.“ „Vielen Dank an alle, die mich bis hierher unterstützt und an mich geglaubt haben“, schrieb sie nach ihrem ersten Weltcup-Einsatz in Engelberg. Die komplizierte Verletzung am linken Bein, die Buff beschrieb, wird sie voraussichtlich die gesamte Saison 2026/27 außer Gefecht setzen.

Man schätzt, dass die Rehabilitation und die vollständige Genesung von einer Verletzung dieses Schweregrades fast ein Jahr dauern können – ohne unnötige Eile bei der Rückkehr auf die Piste. Buff ist eine von drei Skispringerinnen, die für die kommende Saison in die Nationalmannschaften des Schweizer Skiverbandes berufen wurden. Auch Sina Arnet und Anja Imhof werden vom Verband unterstützt.

Bericht online lesen: https://lydiaschreiber.en-a.eu/sport_nachrichten/simone_buff_-93875/

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Mariusz Mazurek

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.